

Sustainability that pays off.



**WACKER
NEUSON**
all it takes!

Bedienerschutz vor Abgasemissionen: Die Akkustampfer AS30e und AS50e



Emissionsfrei arbeiten mit dem Akkustampfer AS50e.

Wacker Neuson ist es mit den Akkustampfern AS30 und AS50 gelungen, leistungsstarke Geräte zur Bodenverdichtung zu entwickeln, die im Einsatz keinerlei Abgasemission abgeben und somit den Bediener und die Umwelt schützen. Die innovative Antriebstechnologie aus Akkumulatoren und Elektromotor erweitert das Einsatzspektrum von Vibrationsstampfern enorm.

Die Akkustampfer sind in zwei Versionen erhältlich: Das kleinere Modell AS30e ist ein Spezialstampfer für die Verdichtung von Rohrzwickeln. Der Akkustampfer AS50e wird für alle klassischen Stampfer-Arbeiten eingesetzt.

Durch die Einführung einer neuen Akkugeneration im März 2017 konnte die Laufzeit der Akkustampfer AS30e und AS50e auf 45 Minuten beziehungsweise 30 Minuten gesteigert werden, was sich in der Praxis bereits sehr gut bewährt.

Der Akku beider Geräte ist ohne Werkzeug abnehmbar, sodass der Bediener den entladenen Akku mit wenigen Handgriffen gegen einen

geladenen austauschen kann. Kunden, die bereits einen Akkustampfer besitzen, können problemlos auf den neuen Akku umsteigen: Das Design, die Anschlüsse und die Bedienung bleiben unverändert. Auch die Ladegeräte sind weiterhin verwendbar.

Der von Wacker Neuson speziell für den Einsatz in vibrierenden Maschinen entwickelte Akku zeichnet sich neben der verbesserten Laufzeit besonders durch Robustheit und Sicherheit aus. Der für den harten Baustellenalltag ausgelegte Lithium-Ionen-Akku bietet eine gleichbleibende Leistungsabgabe über die gesamte Entladephase, was zu einer konstanten Verdichtungsleistung von der ersten bis zur letzten Arbeitsminute

BLUECOMPETENCE

Alliance Member



Neue Akkugeneration für eine längere Laufzeit.

”Innovationen im Bereich der Verdichtung haben Tradition im Hause Wacker Neuson: 1930 wurde mit dem ersten Stampfer eine wegweisende Erfindung gemacht und viele Innovationen folgten. Mit den Akkustampfern bietet Wacker Neuson den Kunden die Möglichkeit, völlig emissionsfrei zu arbeiten.

führt. Durch eine aktive Kühlung beim Betrieb des Stampfers und beim Laden können Alterungseffekte minimiert werden. Extreme Temperaturen von -10 bis +50°C können dem robusten Akku nichts anhaben. Die Verdichtungsleistung der Akkustampfer entspricht den bewährten Wacker Neuson Zweitaktstampfern der gleichen Klasse.

Einsparung von 55 Prozent

Aufgrund der Emissionsfreiheit – dank Elektromotor und Akku – halten beide Modelle problemlos strengen Auflagen, beispielsweise für innerstädtische Baustellen oder Arbeiten in Gräben, stand. Ein zusätzlicher Vorteil der Akkustampfer sind ihre niedrigen Betriebskosten, da der Elektromotor komplett wartungsfrei ist. Kosten und Aufwand, wie sie bei Stampfern mit Verbrennungsmotor durch typische Wartungsarbeiten an Luftfilter,

Kontakt:

Wacker Neuson SE

Silke Oberhauser

Marketing

Telefon: 089-35402-0

silke.oberhauser@wackerneuson.com

Zündkerzen und Vergaser anfallen, können also eingespart werden. Deutlich günstiger sind auch die Energiekosten: Durch den Betrieb mit Strom lassen sich rund 55 Prozent einsparen.

Fakten:

- Wartungsfreier Elektromotor mit Start auf Knopfdruck
- 100% emissionsfreies Arbeiten schützt Bediener und Umwelt
- Niedrige Betriebskosten und bis zu 55% Einsparungen bei den Energiekosten
- Eurotestpreis 2016 der Berufsgenossenschaft Bau